

Ernst Barlach war Bildhauer, Zeichner und Schriftsteller, doch fühlte er sich durch Musik »dem Schöpferischen am nächsten«. Das Ernst Barlach Haus pflegt diese Nähe zur Musik – wie auch zu den darstellenden Künsten – seit seiner Eröffnung 1962.

1996 wurde die Reihe Klang & Form ins Leben gerufen. Sie entstand aus der Idee, in enger Zusammenarbeit mit der Hochschule für Musik und Theater Hamburg Veranstaltungen zu entwickeln, die speziell auf das Ernst Barlach Haus zugeschnitten sind. Zugleich möchte sie Nachwuchskünstlern die Möglichkeit bieten, unter professionellen Bedingungen Bühnenerfahrung zu sammeln.

Längst hat sich Klang & Form als Forum für herausragende Talente und besondere Programme einen Namen gemacht. Meist werden die Aufführungen von den Interpreten oder Professoren der Hochschule für Musik und Theater Hamburg moderiert.

Ernst Barlach: Der Flötenbläser (Detail), 1936, Ernst Barlach Haus, Foto: Andreas Weiss



**Konzerte und Theater im  
ERNST BARLACH HAUS**

**Saison 2016/2017**

Klang & Form ist eine gemeinsame Veranstaltungsreihe von



Hochschule für  
Musik und Theater  
Hamburg

**ERNST BARLACH HAUS**  
Stiftung Hermann F. Reemtsma  
Jenischpark, Baron-Voght-Straße 50a, 22609 Hamburg  
Telefon 040-82 60 85, [info@barlach-haus.de](mailto:info@barlach-haus.de)  
[www.barlach-haus.de](http://www.barlach-haus.de)

## PROGRAMM

Die Veranstaltungen finden jeweils sonntags  
im Ernst Barlach Haus statt.  
Beginn 18 Uhr, Einlass und Abendkasse ab 17.30 Uhr

**18. September 2016**

### **DIE BESTEN!**

#### **International Mendelssohn Summer School Festival 2016**

Vom 12. bis 25. September 2016 findet zum zehnten Mal das International Mendelssohn Summer School Festival statt. Nach intensiver musikalischer Arbeit mit weltberühmten Künstlern wie Michel Lethiec, Ralf Gothóni, dem Auryn Quartett, dem Mandelring Quartett und Niklas Schmidt wird im Ernst Barlach Haus das beste Kammermusikensemble zu hören sein. Das Programm bleibt eine Überraschung, mitreißende Spielfreude und höchste Qualität sind garantiert.

**30. Oktober 2016**

### **NACHTBLUMEN – EIN LIEDERABEND**

**Nacht ist wie ein stilles Meer,  
Lust und Leid und Liebesklagen**

**Kommen so verworren her  
(Joseph von Eichendorff)**

Werke von Franz Schubert, Louis Spohr, George Crumb, Hugo Wolf und anderen  
mit Lisa Schmalz (Sopran), Boglárka Pecze (Klarinette)  
und Mariana Popova (Klavier)

**20. November 2016**

### **SAXOPHONE ROMANTIQUE**

**Asya Fateyeva – Die klassische Saxophonistin**

Werke von Robert Schumann, Johannes Brahms,  
Felix Mendelssohn Bartholdy und César Franck  
mit Asya Fateyeva (Saxophone) und Valeriya Myrosh (Klavier)

**22. Januar 2017**

### **KLASSISCHE WERKE IN ZWEI VARIATIONEN**

**Streicherkammermusik mit Werken von  
Wolfgang Amadeus Mozart, Ludwig van Beethoven  
und Franz Schubert**

mit Studierenden von Prof. Tanja Becker-Bender,  
Prof. Anna-Kreetta Gribajcevic und aus den drei Celloklassen

**12. Februar 2017**

### **WELTWEIT**

**Ein weltumspannender Streifzug durch die Literaturgeschichte**

Schauspielstudierende des 5. Semesters sprechen, spielen  
und singen Texte und Lieder zum Thema Reisen und  
Internationalität von Goethe, Heine, Dostojewski, Charms,  
Ginsberg, Frisch, Kaléko, Murakami, Jandl und anderen  
Künstlerische Leitung: Prof. Michael Jackenkroll und  
Prof. Marc Aisenbrey

**23. April 2017**

### **ZWEI KÜNSTLERPERSÖNLICHKEITEN**

**Kenichiro Kojima und Danylo Saienko, Klavier**

Werke von Robert Schumann und Johann Sebastian Bach

**21. Mai 2017**

### **TALKING DRUMS**

**Das Hamburger Percussion-Ensemble**

Werke von Carey, Hardenberg, Schrei und anderen  
In verschiedenen Besetzungen spielen Studierende der  
Schlagzeugklasse unter der Leitung von Prof. Cornelia Monske

**11. Juni 2017**

### **SOL-QUARTETT**

Ludwig van Beethoven: Streichquartett c-moll op. 18 Nr. 4  
Antonín Dvořák: Streichquartett F-Dur (»Amerikanisches  
Quartett«) op. 96

Maurice Ravel: Streichquartett F-Dur op. 35  
Es spielen Sun Shin (1. Violine), Tae-Keun Lee (2. Violine),  
Bin Ko (Viola) und Jieun Yang (Violoncello)

## INFORMATION

### **Eintritt**

15 €, Schüler und Studierende 5 €

### **Kartenreservierung und Vorverkauf**

#### **Ernst Barlach Haus**

Baron-Voght-Straße 50a, 22609 Hamburg  
Tel. 040-82 60 85

#### **Buchhandlung Harder**

Waitzstraße 24, 22607 Hamburg

#### **Konzertkasse Gerdes**

Röthenbaumchaussee 77, 20148 Hamburg  
Tel. 040-45 33 26

und bei allen bekannten Vorverkaufsstellen

### **Konzertorganisation**

Ingrid Reichling, Tel. 040-82 89 78

### **Barrierefreiheit**

Das Museum ist aufgrund seiner besonderen Architektur  
nicht barrierefrei, Besuche können aber individuell  
abgestimmt werden. Ein Rollstuhl steht zur Verfügung.  
Weitere Informationen unter Tel. 040-82 60 85



Änderungen vorbehalten